Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch der Gemeinde Elsnig der Gemeinde Trossin





Jahrgang 34 | Nummer 10 | Mittwoch, den 15.10.2025 www.dommitzsch.de | www.elsnig.com | www.gemeinde-trossin.de



Man sieht die Blumen welken und die Blätter fallen, aber man sieht auch die Früchte reifen und neue Knospen keimen.

Johann Wolfgang von Goethe

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Dommitzsch informiert



Beschlüsse des Stadtrates

In der Sitzung des Stadtrates vom 17.09.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 020-05/2025

Beschluss: Der Stadtrat beschloss die Teilung der Verhandlungsgegenstände der Stadt Dommitzsch in dieser Beschlussvorlage. Dem Antrag wurde zugestimmt.

Im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates der Stadt Dommitzsch vom 17.09.2025 stimmte der Stadtrat auf der Grundlage des § 2 BauGB die Aufstellung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Stadt Dommitzsch, Gemeinde Elsnig und Gemeinde Trossin wie folgt ab:

Nr.1 Photovoltaikanlage Gemarkung Wörblitz (Arvent-GmbH) Ausweisung einer Sonderbaufläche für eine Photovoltaikfreiflächenanlage. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wurde noch nicht gefasst. Flächengröße ca. 3,2 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Nr. 2 Bebauungsplan Windenergieanlagen im Stadtwald Labaun Ausweisung einer Sonderbaufläche für Windkraftanlagen. Der Bebauungsplan und ein Antrag auf Zielabweichung dazu sind im Verfahren. Flächengröße ca. 167 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Nr. 3 Bebauungsplan Windenergieanlagen Wörblitz

Ausweisung einer Sonderbaufläche für Windkraftanlagen. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wurde noch nicht gefasst. Flächengröße ca. 124 ha

Der Antrag wurde abgelehnt.

Nr. 4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Weidenhainer Weg Dommitzsch

Ausweisung von Flächen für die Errichtung des Firmensitzes der Dachdeckerfirma Richter mit Wohnhaus und Windkraftanlage bis max. 50 m. Der Bebauungsplan dazu ist im Verfahren. Flächengröße ca. 0,5 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Nr. 5 Baugenehmigung zur Errichtung einer Agri-Photovoltaik-Anlage am 09.05.2025 erteilt

Ausweisung einer Sonderbaufläche für eine Photovoltaikfreiflächenanlage. Flächengröße ca. 1,44 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Nr. 6 Erweiterung Ausweisung einer gemischten Baufläche in Wörblitz Flur 4

Die Fläche wurde bereits bebaut und muss nur berichtigt werden. Flächengröße ca. 0,5 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Nr. 7 Bebauungsplan Wohnbebauung "Am Weinberg", OT Neiden

Ausweisung einer Wohnbaufläche. Der Bebauungsplan dazu könnte abgeschlossen werden. Vor Satzungsbeschluss muss die 1. Änderung ins Verfahren. Flächengröße ca. 1,1 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Nr. 8 Bebauungsplan Wohnbebauung Gartenstraße Elsnig, OT Waldsiedlung

Ausweisung einer Wohnbaufläche. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wurde gefasst. Flächengröße ca. 4,0 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Nr. 9 Bebauungsplan Solarfläche Butterstraße Elsnig Ausweisung einer Sonderbaufläche für eine Photovoltaikfreiflächenanlage. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wurde noch nicht gefasst. Flächengröße ca. 38,5 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Nr. 10 (4.1 bis 4.4) Änderung und Ergänzung Bebauungsplan "Am Österreicher". OT Neiden

Ausweisung von Gewerbe-/Industrieflächen und einer Sonderbaufläche für eine Photovoltaikfreiflächenanlage. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wurde am 21.05.2024 gefasst. Flächengröße ca. 49,8 ha

Dem Antrag wurde zugestimmt.

Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die Planaufstellung erfolgte im Regelverfahren.

Beschluss-Nr.: 021-05/2025

Im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates der Stadt Dommitzsch vom 17. September 2025 beschloss der Stadtrat die 2. Änderung der Vereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft (Gemeinschaftsvereinbarung) zwischen der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin.

Die nächste Stadtratssitzung ist für den 22.10.2025 geplant. Änderungen vorbehalten. Den tatsächlichen Termin einschl. der Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in unseren Bekanntmachungstafeln.

Friedensrichter (m/w/d) für die Schiedsstelle Dommitzsch gesucht

Amtsperiode: 2026 - 2031

Die 5-jährige Amtszeit der Friedensrichterin der Schiedsstelle Dommitzsch (mit dem Zuständigkeitsbereich Dommitzsch, Elsnig und Trossin) endet im April 2026. Aus diesem Grund wird für die neue Amtszeit eine Friedensrichterin oder ein Friedensrichter gesucht.

Welche Aufgaben hat ein Friedensrichter?

Die Aufgabe des Friedensrichters besteht darin, in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche (z. B. Zahlungsansprüche), Ansprüche aus dem Nachbarrecht (z. B. Streit über Grenzabstände) und nichtvermögensrechtliche Ansprüche wegen Verletzung der persönlichen Ehre (z. B. Beleidigung) außerhalb eines Gerichtsverfahrens zu schlichten und im Schlichtungsverfahren einen Vergleich herbeizuführen sowie in strafrechtlichen Privatklagesachen den Sühneversuch im Rahmen eines Sühneverfahrens durchzuführen (z. B. bei einfachem Hausfriedensbruch oder Verletzung des Briefgeheimnisses).

Ehrenamt und Amtszeit

Das Amt des Friedensrichters ist ein Ehrenamt. Die Wahl erfolgt durch den Stadtrat der Stadt Dommitzsch für die Dauer von **fünf Jahren**. Eine Wiederwahl ist möglich.

Für die Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung nach der Satzung über die Entschädigung für den ehrenamtlichen Friedensrichter gezahlt.

Welche Voraussetzungen muss der Bewerber erfüllen?

Bei der Besetzung des Ehrenamtes sind die folgenden Voraussetzungen und Ausschlussgründe nach § 4 Sächsisches Schieds- und Gütestellengesetzes (SächsSchiedsGütStG) zu beachten:

- (1) Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.
- (2) Friedensrichter kann nicht sein, wer
- 1. als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
- 2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
- 3. das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.

- (3) Friedensrichter kann ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.
- (4) Friedensrichter soll nicht sein, wer
- 1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
- 2. nicht im Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
- 3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
- 4. für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.
- (5) Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.
- (6) Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nach den Absätzen 2 bis 5 nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen des Absatzes 4 Nr. 3 und 4 und des Absatzes 5 beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

Hat die Stelle Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte **schriftlich bis zum 19.12.2025** bei der:

Stadtverwaltung Dommitzsch

Hauptamt

Markt 1

04880 Dommitzsch

unter Angabe von Namen, Geburtsdatum, Beruf und vollständiger Adresse.

Der Bewerbung fügen Sie bitte bei:

- · einen tabellarischen Lebenslauf
- die Erklärung, dass Ausschlussgründe nach § 4 Sächs-SchiedsGütStG nicht vorliegen sowie
- · eine schriftliche Einwilligung, dass Auskünfte zu den Aus-
- schlussgründen nach § 4 Absatz 4 Nummern 3 und 4 sowie des Absatzes 5 SächsSchiedsGütStG beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes eingeholt werden.

Das Muster einer solchen Erklärung finden Sie auch online auf unserer Homepage:

www.dommitzsch.de/stadt-und-ortsrecht/aktuelles/stellenausschreibungen/friedensrichter

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Dommitzsch, Hauptamt, Frau Lausch, Tel. 034223/439-20 oder E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de.

Ausführliche Informationen zum Datenschutz sind auf der o. g. Homepage zu finden.

Sell

Schlobach Bürgermeister

Gemeinde Trossin informiert



Beschlüsse des Gemeinderates

In der Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2025 wurden von den Gemeinderäten folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 283-12/25

Vergabe von Planungsleistungen für die Maßnahme Rückbau der Wohnblöcke Kirchgasse 7 und 8 in Trossin gem. § 3 HOAI – Leistungsbild Gebäude – Leistungsphase 6 HOAI

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Leistungsphase 6 HOAI (Vorbereitung der Vergabe) für die Maßnahme "Rückbau der Wohnblöcke Kirchgasse 7 und 8 in Trossin" an das Ingenieurbüro Bauplanung Hagemann, Rudolf-Breitscheid-Straße 16 in 04880 Dommitzsch in Höhe von brutto 3.935,93 €.

Beschluss-Nr.: 284-12/25

Vergabe von Planungsleistungen für die Maßnahme Rückbau Wohnblöcke Kirchgasse 7 und 8 in Trossin gem. § 3 HOAI - Leistungsbild Gebäude – Leistungsphase 7 HOAI

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Leistungsphase 7 HOAI (Mitwirkung bei der Vergabe) für die Maßnahme "Rückbau der Wohnblöcke Kirchgasse 7 und 8 in Trossin" an das Ingenieurbüro Bauplanung Hagemann, Rudolf-Breitscheid-Straße 16 in 04880 Dommitzsch in Höhe von brutto 2.811,37 €.

Beschluss-Nr.: 285-12/25

Vergabe von Planungsleistungen für die Maßnahme Rückbau Wohnblöcke Kirchgasse 7 und 8 in Trossin gem. § 34 HOAI - Leistungsbild Gebäude – Leistungsphase 8 HOAI

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Leistungsphase 8 HOAI (Objektüberwachung) für die Maßnahme "Rückbau der Wohnblöcke Kirchgasse 7 und 8 in Trossin" an das Ingenieurbüro Bauplanung Hagemann, Rudolf-Breitscheid-Straße 16 in 04880 Dommitzsch in Höhe von brutto 5.060,48 €

Beschluss-Nr.: 286-12/25

Erarbeitung eines Verwertungs- und Entsorgungskonzeptes für die Maßnahme Rückbau Wohnblöcke Kirchgasse 7 und 8 in Trossin

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe zur Erarbeitung eines Verwertungs- und Entsorgungskonzeptes für die Maßnahme "Rückbau der Wohnblöcke Kirchgasse 7 und 8 in Trossin" an die Firma USBM GmbH Umweltservice und Beratung, An der Harth 6 in 04416 Markkleeberg in Höhe von brutto 13.982,50 €.

Beschluss-Nr.: 287-12/25 Geländer Pleckmühlenteich

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe zur Anfertigung eines Geländers am Pleckmühlenteich an die Firma Metallbau Neiden GmbH, Dorfstraße 31 in 04880 Elsnig / OT Neiden in Höhe von brutto 2.510,90 €.

Finanziert wird das Vorhaben über das Produkt 11.17.01.88 SK 785130 Maßnahme S0000005.

Beschluss-Nr.: 288-12/25

Vergabe von Planungsleistungen zum Bauvorhaben "Grundhafter Ausbau des Gehweges in der Falkenberger Straße in Trossin"

Der Gemeinderat beschließt die Planungsleistungen zum Bauvorhaben "Grundhafter Ausbau des Gehweges in der Falkenberger Straße in Trossin" an das Ingenieurbüro Zimmermann, Karl-Liebknecht-Straße 15 in 04880 Wurzen in Höhe von brutto 23.350.38 €.

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan mit 45.000 € auf dem Produkt 54.10.01.40 SK 785120 Maßnahme T0000001 (Ausbau Gehweg Falkenberger Straße Trossin) festgeschrieben.

Beschluss-Nr.: 289-12/25

Vergabe Einfriedung Friedhof Roitzsch

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe zur Einfriedung des Friedhofes in Roitzsch an die Firma Raue Zaunanlagen und Service GmbH, Lindenstraße 1 in 04860 Torgau in Höhe von brutto 8.234,68 €. Finanziert wird diese Maßnahme über das Produkt 11.17.01.82 (Friedhofswesen) SK 785130 (sonstige Baumaßnahmen) Maßnahme B0000009.

Beschluss-Nr.: 291-12/25

Veräußerung des Grundstückes in Roitzsch, Eilenburger Straße 23, Flurstück 656, Flur 2, Gemarkung Roitzsch

Der Gemeinderat beschließt, den Abschluss eines notariellen Kaufvertrages zwischen der Gemeinde Trossin und Herrn Mario Müller, 04880 Roitzsch, Eilenburger Straße 25, für den Verkauf des Grundstückes Eilenburger Straße 23, Flurstück 656, Flur 2, Gemarkung Roitzsch, mit einer Größe von 368 m², zu einem Kaufpreis in Höhe von 23.000 €. Gleichzeitig ermächtigt der Gemeinderat den Bürgermeister, den notariellen Kaufvertrag abzuschließen. Alle mit dem Kaufvertrag verbundenen Nebenkosten sowie ggf. erforderliche Vermessungskosten trägt der Käufer. Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch

die Kommunalaufsicht, da die Veräußerung deutlich unter dem im Wertgutachten von Frau Hagemann ermittelten Verkehrswert erfolgt und hierfür eine schlüssige Begründung nach § 90 Sächs-GemO erforderlich ist.

Beschluss-Nr.: 292-12/25

Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Falkenberg der Gemeinde Trossin auf LED-Leuchtmittel

Der Gemeinderat beschließt die Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Falkenberg auf LED- Leuchtmittel. Für die Umrüstung liegt ein Angebot der Firma LUCAS instruments GmbH aus Jena in Höhe von 2.323,36 € vor. Zusätzlich muss eine Gelenkarmbühne angemietet werden. Die Kosten hierfür betragen 1.000 €. Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister den Auftrag an die Firma LUCAS instruments GmbH und für die Gelenkarmbühne zu erteilen. Finanziert wird das Vorhaben über das Produkt 54.10.01.40 (Gemeindestraßen) SK 422100 (Unterhaltung).

Beschluss-Nr.: 293-12/25 Annahme von Geldspenden

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Geldspenden für das Kita-Sommerfest.

Rund um die Verwaltung

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Stadt Dommitzsch

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung stehen für Sie zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung. Gern können Sie ihr Anliegen auch per E-Mail oder per Post schicken.

Montag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1 (Rathaus)

Vorwahl: 034223 Telefonnummer: 4390 Fax: 43916 Digitales Fax: 43919

<u>Bürgermeister</u>

Herr Schlobach über 43911

Sekretariat

E-Mail: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Frau Heider 43911

Hauptamt

E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de Frau Lausch 43920 (Hauptamtsleitung)

Frau Atzler 43923 (Standesamt, Lohn und Gehalt)
Frau Voigt 43925 (Kindertagesstätte und Feuerwehr)
Frau Rad 43924 (Tourismus, Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung)

Touristeninformation:

E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Kämmerei

E-Mail: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de Frau A.-M. Henze 43930 (Kämmerei) Frau Weiße 43931 (Kämmerei, Kassenverwaltung)

Frau Piesker 43931 (Kasse)
Frau Traube 43932 (Kasse)
Frau Rudl 43932 (Kasse)
Frau Ciezki 43933 (Steuern)

Frau Kürsten 43933 (Gebührenbescheide Kita)

Frau U. Henze 43934 (Steuern)

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, August-Bebel-Straße 19 (Landambulatorium) Hauptamt

E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de

Herr Engelmann 43921 (Ordnungs- und Gewerbeamt) Frau Kasner 43922 (Pass-, Melde und Friedhofwesen)

Bau- und Wohnungswesen

E-Mail: bauamt@stadt-dommitzsch.de Frau Sonntag 43940 (Bauamtsleitung) Frau Haugk 43941 (Bauverwaltung)

Herr Kurth 43942 (Grünpflege- und Revierförster)

Frau Engelmann 43943 (Wohnungswesen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

Mo., Mi., Fr. 10:00 – 12:00 Uhr

Di. 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Do. 14:00 – 16:00 Uhr Telefon: 034223 48701 / Fax 034223 48700

E-Mail: bibliothek@dommitzsch.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist zurzeit geschlossen. Anfragen zu Gruppenführungen nimmt die Tourismusinformation (Tel. 43924) entgegen.

Kindertagesstätte "4 Jahreszeiten" Dommitzsch

Leipziger Straße 74 A, 04880 Dommitzsch Telefon: 034223 60580 / Fax 034223 605846

E-Mail: kita@dommitzsch.de

Hort

Leipziger Straße 75 A, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 609702 oder 034223 609700 (Büro)

E-Mail: hort@dommitzsch.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Elsnig

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Elsnig

Elsnig, Bahnhofstraße 6

Montag 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag geschlossen

Telefon: 034223 44 00 Fax: 034223 44019

E-Mail: info@gemeinde-elsnig.de

Sprechzeiten Bürgermeister

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 4400

Öffnungszeiten der Bibliothek Bahnhofstraße 6 in Elsnig

jeden Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Kindertagesstätte "Weinskefrösche"

<u>Triftweg 2 in Neiden</u>

Telefon: 03421 906201

E-Mail: kita.neiden1@t-online.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Trossin

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Trossin

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise zu den Öffnungszeiten auf unserer Homepage: www.gemeinde-trossin.de

 Montag
 10:00 - 12:00 Uhr

 Dienstag
 15:00 - 18:00 Uhr

 Mittwoch
 geschlossen

 Donnerstag
 10:00 - 12:00 Uhr

 Freitag
 10:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 40706 oder 40714

Grundsätzlich werden am Dienstagnachmittag Sprechzeiten angeboten.

Telefonverzeichnis der Gemeinde Trossin

Vorwahl: 034223

Frau Standfest 40706 Frau Klausnitzer 40714 Fax: 60085

Verzeichnis über E-Mail-Adressen

Bürgermeister: buergermeister@gemeinde-trossin.de

Herr Steffen Klepel

Sekretariat: sekretariat@gemeinde-trossin.de

Frau Standfest

Hauptamt: amtsblatt@gemeinde-trossin.de

Frau Klausnitzer

Kindertagesstätte "Biberburg" Trossin

Vorwahl: 034223 Telefonnummer: 40381

E-Mail: becker.kita-biberburg@t-online.de

Wissenswertes

Polizeistandort Dommitzsch

Weidenhainer Weg 16 Sprechzeiten:

Dienstag: 14 bis 16 Uhr Donnerstag: 10 bis 12 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung. Ansprechpartnerin: Frau Herrnkind

Telefon: 034223 45561 Mobil: 0173 9618304



Bekanntgabe des Ortsvorstehers 2025

Die nächste Zusammenkunft des Ortschaftsrates der Ortsteile Proschwitz, Wörblitz und Greudnitz findet in der Feuerwehr Wörblitz am

Dienstag, dem 04. November 2025, um 18.00 Uhr

statt. Interessierte Einwohner sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Marian Leifer Ortsvorsteher

Bekanntgabe der Friedensrichterin

Der nächste Sprechtag findet am **20. Oktober 2025** in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Veranstaltungsraum der Bibliothek statt.

Gisela Rummel Friedensrichterin Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2591

Informationen für die Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaftsdienste

Telefonbereitschaftsdienste 2025

Bitte beachten!

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst steht für Sie wie folgt zur Verfügung:

Täglich 19:00 - 07:00 Uhr Mi. + Fr. 14:00 - 07:00 Uhr Sa., So. u. Feiertag 07:00 - 07:00 Uhr

Kassenärztliche Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus Torgau

Mi. 14:00 - 19:00 Uhr Fr. 14:00 - 19:00 Uhr Sa. u. So. 09:00 - 19:00 Uhr

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den **Rufnummern: 116117**

Sprechzeiten Arzt- und Zahnarztpraxen 2025

Arztpraxis: Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch **Telefon:** 034223 40291, **Mobil:** 0171 8513646

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag 07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr Dienstag 07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 07.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag 07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag 07.00 - 11.00 Uhr

Arztpraxis: Dr. med. Kristin Hontzek, Fachärztin für Allgemeinmedizin

Leipziger Straße 24b, 04880 Dommitzsch **Telefon** 034223 40292, **Mobil:** 0170 4729863, **E-Mail:** hausarztpraxishontzek@gmx.de

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag 07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag 07.30 - 13.00 Uhr Mittwoch 07.30 - 13.00 Uhr

Donnerstag 07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.30 Uhr

Die ärztlichen Sprechzeiten weichen von den Öffnungszeiten ab. Bitte vereinbaren Sie hierfür in jedem Fall einen Termin.

<u>Servicetelefon</u>: zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

.....

Zahnarztpraxis: Dr. Diethild Walther

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 40643 Öffnungszeiten der Praxis:

Montag 08.00 - 12.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Zahnarztpraxis: Silvio Schmidt Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 609733 **Öffnungszeiten der Praxis:** Montag geschlossen



Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Schmerzpatienten bitte ohne Termin freitags ab 8.45 Uhr sowie mittwochs und donnerstags ab 9.45 Uhr in der Praxis melden.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo. – Fr. 18.00 – 8.00 Uhr Sa./So. und FT. 8.00 – 8.00 Uhr Kleintier-Notdienst ab 2025 unter der Telefon-Nummer **01805 84 37 36.**

Tierarztpraxis Dr. Andreas Arndt

Fachtierarzt für Klein - & Heimtiere

Steinweg 2, 04860 Torgau **Telefon:** 03421 712033 **Öffnungszeiten:**

Mo. und Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr Di., Do. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Sa. nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechstunde nach Terminvereinbarung.

Tierarztpraxis Dr. Silke Geßwein

Tierarztpraxis für Klein- & Heimtiere

Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch **Telefon:** 034223 48403, **Mobil:** 0172 3465547

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr. 14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Sa. nach Vereinbarung
Bitte vor jedem Besuch einen Termin vereinbaren.

Bitte vor jedem Besuch einen Termin vereinbaren. Terminvergabe nur während der Sprechzeit möglich.



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Amtsblatt Dommitzsch



Das Amtsblatt der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin

erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- <u>Herausgeber:</u>

Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch Gemeinde Elsnig, Bahnhofstraße 6, 04880 Elsnig Gemeinde Trossin, Dahlenberger Straße 9, 04880 Trossin

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch - Herr Bernd Schlobach, Dommitzsch der Gemeinde Elsnig - Herr Stefan Schieritz, Elsnig der Gemeinde Trossin - Herr Steffen Klepel, Trossin

- <u>Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen:</u> LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Havarie-Notdienste

Havarie Notdienst 2025

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.

Die Notrufnummer 112 bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet. Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist

unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 743 6201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h) Telefon 0800 9356708 AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit) Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit) Telefon 034927 7000

Störungsdienst - Stromversorgung / MITNETZ STROM

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz Telefon 03435 67110 Montag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr Mittwoch-Freitag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr Außerhalb der Dienstzeit: Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2 200 922

kostenfrei. 24 Stunden erreichbar

Öffnungszeiten der Apotheke

Öffnungszeiten Mohren Apotheke

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 40289 **Fax:** 034223 40698

Montag - Freitag und 07.15 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr 08.00 - 11.00 Uhr



Kommunale Einrichtungen

Neues aus der Kindertagesstätte "Biberburg" in Trossin



Septembererlebnisse

Der September war ein ereignisreicher Monat. Der erste Höhepunkt war das Feuerwehrfest. Die schlauen Füchse und die Biber hatten gemeinsam Lieder und einen Tanz für den Auftritt geübt. Ganz gespannt und viele im Feuerwehrkostüm trafen sie sich am Samstag zum Fest. Der Auftritt sollte ein kleines Dankeschön sein und war ein voller Erfolg. Die Feuerwehr bedankte sich mit einem Korb voller Obst bei den Kindern und den Erziehern.



Die Frösche hatten auch geübt. Und zwar für das Sächsische Kindersportabzeichen des Landessportbundes Sachsen den "Flizzy". Am 23.09.25 war es so weit. Mit Riesenelan und Begeisterung meisterten alle kleinen Zwergfrösche sowie die großen Laubfrösche schwierige Übungen. An jeder Station wurde hart um "Käsestückchen" gekämpft, die nach einem dreistufigen Bewertungssystem vergeben wurden. Da flog beim Zielwerfen schon mal ein Sandsäckchen in den Himmel oder kullerten die Kleinen beim Rollen um die Längsachse von der Matte. Aber niemand gab auf. Im Gegenteil, am liebsten hätten alle so lange probiert, bis es richtig klappt. So bekamen zum Schluss auch alle eine Urkunde und ein Abzeichen mit der Sportmaus "Flizzy". Sie freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Alle Kitakinder verbrachten im September ihre Draußen-Freispielzeit "gezwungener Maßen" auf der Kleinsportanlage, denn auf dem kleinen Spielplatz wurden neue Spielgeräte installiert. Frau Becker hatte sie gemeinsam mit dem Gemeindemitarbeiter Enrico Franke ausgesucht. Ein großer Turm mit Kletterwand und Rutsche für die größeren Kita- und die Hortkinder und ein kleinerer Turm mit Rutsche für die Krippenkinder. Jeden Tag fragten die Kinder, wann es denn endlich soweit sei. Aber erst musste noch der TÜV kommen und so schauten alle nur sehnsüchtig auf die abgesperrten Spielgeräte. Am 24.09.25 war es dann endlich so weit: Feierlich eröffneten Herr Klepel und Frau Becker die Spielgeräte. Die Kinder durften die Absperrbänder zerschneiden.

Dann gab es kein Halten mehr, geschickt überwanden die Großen den Kletterturm und sausten die kurvige Rutsche hinunter. Gebührend wurde dies mit Kindersekt und Knabberzeug gefeiert. Danke an die Gemeinde Trossin, die die neuen Geräte finanziell ermöglicht hat und an Enrico Franke und sein Team, der gemeinsam mit Herrn Gebauer dafür gesorgt hat, dass die Spielgeräte aufgebaut wurden.





Herbstzeit ist ja bekanntlich Sammelzeit. Das gilt auch für kleine und große Füchse. So machten sie einen Obstsammeltag bei Familie Schwarzwalder. Dort durften sie Äpfel und Weintrauben selbst pflücken und wer wollte auch gleich vor Ort verkosten. Die Äpfel gab es in allen erdenklichen Größen (von tischtennisballbis hin zu kohlrabigroß). Dank vieler fleißiger kleiner Hände war bald ein ganzer Bollerwagen voll mit dem Obst und auch Pfefferminze für den Tee. Diese tolle Ausbeute wurde mit vereinten Kräften stolz zum Kindergarten gezogen und auf alle Gruppen verteilt. Vielen Dank an Familie Schwarzwalder für diese Gaben.





Am 26.09.25 gab es dann noch einen Pilzsammeltag für die Füchse. Unter der fachkundigen Führung von Frau Dietrich, ei-Pilzsachverständigen, machten sich die Kinder im Wald auf die Suche. Da einige Eltern die Kinder dankenswerter Weise mit dem Auto dorthin gefahren hatten, war viel Zeit zum Pilze suchen. Mit Körbchen und Schatzsucheraugen ausgestattet ging es los. Es wurden Rotfüsschen und Maronen, Stielporling, der hochtrohnende

Schüpling, Schirmpilze und Zunderschwämme gefunden. Danny fand sogar einen Breitplattrübling. Die Füchse erfuhren viel über die Fundstätten. Vielen Dank an Frau Dietrich und an die Eltern für die Unterstützung.



Jugendfeuerwehr Trossin belegt 3. Platz bei Landesmeisterschaften

Landesmeisterschaften der Jugendfeuerwehr Sachsen – die kleine Gemeinde Trossin zeigt starke Leistungen und holt sich einen Landesmeistertitel 2025



Am 29. August 2025 machten sich Jugendfeuerwehrmitglieder der Ortsteile Falkenberg, Trossin und Roitzsch auf den Weg nach Rochlitz (Landkreis Mittelsachsen) zu den Landesmeisterschaften der Jugendfeuerwehren aus ganz Sachsen. Gemeinsam übernachteten wir in der Jugendherberge in Colditz und bereiteten uns auf den Wettkampf vor.

Insgesamt stellten sich 64 Mannschaften, die sich vorher in ihren Verbandsausscheiden

qualifiziert hatten, in der Disziplin Gruppenstafette der Herausforderung. Über 500 Jugendliche aus ganz Sachsen marschierten am 30. August in einer beeindruckenden Disziplin bei strahlendem Sonnenschein auf den Platz in Rochlitz. Für die Gemeinde Trossin hatten sich 3 Mannschaften qualifiziert, die in 2 Wettbewerbsdurchgängen zeigten, was sie in einem sehr konsequenten Training im Vorfeld erlernt hatten. Die Jugendlichen der Ortsfeuerwehr Falkenberg hatten sich in der WG V (Mädchen bis 18 Jahre) qualifiziert und sicherten sich in einem harten Kampf den 3. Platz. Die Jugendlichen der Ortsfeuerwehr Trossin hatten sich in der WG II (Jungen bis 14 Jahre) mit Unterstützung der Jugend aus Roitzsch qualifiziert und erkämpften den Platz 10 in dieser Wertungsgruppe. Weiterhin hatte sich Trossin in der WG III (Mädchen bis 14 Jahre) qualifiziert. Dieses Team, dass in den vergangenen 5 Jahren zusammengewachsen ist, zeigte eine beeindruckende Konzentration und holte den Landesmeistertitel in dieser Altersgruppe nach Trossin! Für alle Jugendwarte, Trainer und Unterstützer war die Zeit der Vorbereitung eine Herausforderung. Die begeisterte Teilnahme der Jugendlichen an dem zum Ende hin zweimal in der Woche durchgeführten Training gab uns immer wieder Kraft und Motivation. Dies wurde mit den tollen Ergebnissen belohnt und wir sind stolz auf unsere Feuerwehrjugend! D.Poplat: Für Trossin kann ich noch sagen, da wir gemeinsam mit unseren Jüngsten, der WG I (8 bis 10 Jahre) die sich nicht qualifiziert hatten unterwegs waren und diese auch mit in der Jugendherberge in Colditz übernachtet haben - wir sind ein Team und das zahlt sich aus. Auch mein Dank an Roitzsch: die Zusammenarbeit war herrlich unkompliziert. Ebenso bedankt sich die Jugendfeuerwehr Falkenberg für die tatkräftige Unterstützung der Eltern, Großeltern, des Fördervereins der Feuerwehr sowie den Sponsoren.

Die Jugendwarte und Trainer der Gemeinde Trossin



Jubilare



Veranstaltungen



Halloween im Museum



Der Dommitzscher Geschichtsverein e. V. veranstaltet am **31. Oktober** ab 16 Uhr im Museum eine Halloween-Veranstaltung. Die Vereinsmitglieder sind auf der **Suche nach geisterhafter Unterstützung**. Wer wollte sich schon immer mal als **Hexe, Geist oder Vampir** verkleiden und kleinen und großen Besuchern einen – kleinen oder großen – Schrecken einjagen?

Meldet Euch dazu bitte per Mail bei Marko Feja: marko.feja@ magenta.de oder Daniela Rad: drad1211@googlemail.com oder sprecht Euch bekannte Mitglieder des Geschichtsvereins direkt an. Wir freuen uns auf Euch!

Filmvorführung "End of Landschaft" in Dommitzsch



Die Bürgerinitiative PRO-Labaun lädt am 29. Oktober um 18:00 Uhr in ihren Räumen, Pretzscher Straße 3 in Dommitzsch, zur Vorführung des Films "End of Landschaft" (2018, Regie: Jörg Rehmann) ein. Der Film lässt betroffene Anwohner zu Wort kommen, zeigt Kontraste zwischen intakter Natur und zerstörerischen Eingriffen auf und macht deutlich, was wir verlieren, wenn wir

unsere Natur- und Kulturlandschaften hemmungslos in Industriegebiete umwandeln.

Im Anschluss besteht bei Snacks und Getränken Gelegenheit zum Gespräch.

Eintritt frei, Spenden willkommen.

Kontakt:

PRO-Labaun

Mail: pro-labaun@gmx.de



Vorankündigung Seniorenweihnachtsfeier 2025 der Gemeinde Elsnig

Wie bereits im Vorwort erwähnt, möchten wir mit Ihnen gemeinsam, sehr geehrte Seniorinnen und Senioren, das Jahr 2025 ausklingen lassen und Ihnen einige vergnügliche Stunden in dem dann wieder festlich geschmückten Gasthof zu Welsau bieten. Wir laden Sie bereits jetzt herzlich zu unserer Weihnachseier ein, die am Montag, dem 1. Dezember

2025, ab 14.00 Uhr stattfinden wird. Die Gemeinde bietet auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, mit unseren Fahrzeugen hin- und zurückzufahren. Das nächste Amtsblatt enthält weitere Informationen über den Ablauf sowie die An- und Abfahrszeiten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Bürgermeister Stefan Schieritz





Der 1. Elsniger Angelverein informiert!

Veranstaltungen im November 2025

- 2.11. Arbeitseinsatz
- 14.11. Versammlung Jugend
- 28.11. Versammlung Senioren

Ende Dezember:

Auswertung 2025 - Weihnachtsfeier

Hallo Kinder und Jugendliche unserer Weinskedörfer, wer hat Lust oder Interesse an Natur, Heimat, Angelsport? Bitte meldet Euch unter Tel. 0151 23582503!



2. Hoffest am Bürgerhaus Neiden 25. Oktober 2025 15 Uhr

Die Interessengemeinschaft Bürgerhaus Neiden und die freiwillige Feuerwehr Neiden laden herzlich ein.

ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen Nachmittagsprogramm mit "Kita" dem "EFC" und Kürbisschnitzen

ab 16.30 Uhr Leckerreien vom Grill 18.00 Uhr Lagerfeuer und Tanzmusik

(Kürbisschnitzen nur unter Aufsicht von Eltern oder Großeltern)
Wir freuen uns auf Sie
am Bürgerhaus Neiden.

Bürgerhaus Neiden

Herbstprogramm im Bürgerhaus

21. Oktober um 19 Uhr

Großer Kinoabend mit Hape Kerkerling "ein Sommer zum pilgern...."

25.Oktober ab 15 Uhr

2. Hoffest am Bürgerhaus Mit Kaffee und Kuchen, Nachmittagsprogramm, Leckereien vom Grill und Tanzmusik.

Wir freuen uns auf Sie am Bürgerhaus Neiden.







Auch im Oktober gibt's einen Rentnernachmittag!

Termin: 24. Oktober 2025

So wie gewohnt:

Von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Kaffee, Kuchen, Fassbier, Wein, ... und ansonsten wünschen wir gute Unterhaltung!

Eingeladen sind alle, die Spaß an Geselligkeit haben!

Achtung!

Der Kneipenabend

fällt bis auf Weiteres aus!





DruckÜber 50 Jahre Know-how.

LINUS WITTICH Medien KG



Halloweenparty der Jugendfeuerwehr in **Trossin**

Hallo, wir sind die Kinder der Jugendfeuerwehren unserer Gemeinde Trossin. Wir haben im Jahr 2025 fleißig an den Ausbildungen und Wettkämpfen teilgenommen und unsere Gemeinde würdig vertreten. Nun wollen wir feiern. Am 31. Oktober feiern wir eine Halloweenparty in der Feuerwehr in Trossin und gehen am Abend auf den "Beutezug der Geister". Daher liebe Einwohner von Trossin, bitte nicht wundern, wenn es am Freitag, dem 31. Oktober an der Tür klingelt und die Feuerwehr dabei ist - wir freuen uns über Süßes und Gesundes und auch über finanzielle Unterstützung für unsere Unternehmungen.



Der Anglervereines "Eisvogel" e.V. Dahlenberg informiert



Termine im Anglerheim:

24.10.2025: ab 18.30 Uhr Versammlung, Vorbereitung Abfi-

schen Dorfteich, Vorbereitung Barschpokal

25.10.2025: ab 9.00 Uhr Arbeitseinsatz

08.11.2025: Barschpokal am Stausee Dahlenberg

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie auf unse-

rer Internetseite: www.av-eisvogel.de



Einladung zum Ernte-Dank-Fest in Falkenberg

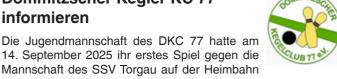
Wir kennen es alle noch: reich geschmückte Kirchen mit bunten Ernte-Körben voller Kartoffeln, Rüben, Kürbisse, Sträuße aus Getreide mit hübschen Blumen aus dem eigenen Garten verziert, alles großartig anzuschauen.

Am 26.10.2025 um 14.30 Uhr laden wir ganz herzlich in die Falkenberger Kirche zum Ernte-Dank-Gottesdienst. Aber nicht nur zum Hören und Schauen.

Lassen sie uns die Tradition des Dankes für die Gaben Gottes weiter beleben. Bringen sie ihre Ernte-Gaben, den Stolz aus ihren Gärten, doch bitte in verzehrbarer Form mit. Ob als Brot, Kuchen, Tee oder Pellkartoffeln... Wir wollen gemeinsam probieren, schmecken und danken

Beiträge der Vereine

Dommitzscher Kegler KC 77 informieren



in Dommitzsch. Es war für die jungen Spieler das erste Mal in der Mannschaft zu spielen. Die Aufregung und Spannung der Kinder wurde noch extra gesteigert, denn alle Muttis, Vatis, Omas und Opas beider Mannschaften wollten ihre Kinder anfeuern und zusehen. Auf unserer Kegelbahn war kein freier Platz mehr zu finden. Für den DKC 77 spielten Elias Klebs, Ilan Schade, Enzo Hache und Leon Starke. Gewonnen hat am Ende die Mannschaft des DKC 77 mit 1339 Kegeln. Die Spieler des SSV Torgau sind noch ein wenig unerfahren, aber brachten es auf insgesamt 1122 Kegeln. Beiden Mannschaften hat es großen Spaß gemacht.

I. Rudolf



Kremserfahrt der VS-Ortsgruppe 1-3

Die Gruppe 1-3 der Volkssolidarität Dommitzsch unternahm am 17. September 2025 eine Kremserfahrt. Treffpunkt war in der Nähe der alten Tankstelle, bei Herrn Lutz Schlobach. Zum Start um 13.30 Uhr erschienen alle pünktlich. Über die Dübener Stra-Be ging es zunächst nach Mahlitzsch. Vorbei am Campingplatz Muth, den Obstplantagen Prietzsch weiter nach Commende. Hier bewunderten wir das schöne, neu renovierte "alte Gutshaus". Weiter ging es an der Alpakafarm der Familie Schrödter in Richtung Drebligar. Die überdachten Sitzgelegenheiten auf dem Spielplatz in Drebligar waren der richtige Ort für eine Pause. Es gab Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Es hat allen gemundet. Dann fuhren wir weiter über Polbitz, an der Weinske und der Elbe entlang Richtung Heimat. Auf dem Kremser herrschte eine ausgelassene Stimmung und es wurde viel "geschnattert". Der Ausflug hat allen gefallen und vor allem hat das Wetter mitgespielt. Ein abschließendes Dankeschön geht noch einmal an Herrn Schlobach.

Uta Däumig





TOIDZ (DIT CIDS Kindertanz im Dommitzscher SV Du hast Spaß am Tanzen und bewegst dich gern zur Musik? Dann bist du bei unserer Kindertanzgruppe ab 8 Jahren genau richtig. Wir freuen uns auf dich! Warn: Jeden zweiten Mittwoch, 17:30 Uhr Wo: Im Vereinshaus des Dommitzscher SV Bei Fragen ruf gern an unter 015207476690



Einladung zur Mitgliederversammlung

Dommitzscher SV Grün-Weiß e.V.

Liebe Mitglieder, wir laden Euch herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung

unseres Vereins ein.

Datum: 28.11.2025 Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Vereinsheim Weidenhainer Weg 17, 04880 Dommitzsch

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 3. Genehmigung der Tagesordnung
- 4. Bericht des Vorstands
- 5. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer
- 6. Entlastung des Vorstands
- 7. Anträge der Mitglieder
- 8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens [7 Tage vor der Versammlung] schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und eine konstruktive Versammlung.

Sportliche Grüße

In Namem des Vorstands Dommitzscher SV Grün-Weiß e.V.





"HOBBYS UND SAMMELLEIDENSCHAFTEN ALLER ART"

Liebe Dommitzscher Einwohner und Freunde des Stadtmuseums. Der Dommitzscher Geschichtsverein e.V. plant zum diesjährigen Adventsmarkt am 6. Dezember 2025 im Museum eine Sonderausstellung zum Thema

"Hobbys und Sammelleidenschaften aller Art".

Wer möchte sein Hobby oder seine Sammlung – natürlich als Leihgabe –
zur Ansicht im Museum zur Verfügung stellen? Wir denken da an
Sammlungen, wie zum Beispiel: kleine Puppen, Stofftiere, Gehäkeltes,
Gestricktes, Überraschungseier-Figuren, Steine, Bierdeckel, Geformtes,
Gebranntes oder Getöpfertes u.s.w..

Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Weitere Informationen geben die Mitglieder des Dommitzscher Geschichtsvereins

gerne persönlich, per Telefon 0160 99040276 oder per E-Mail unter: marko.feja@magenta.de oder kommen Sie einfach am letzten Donnerstag im Monat um 18 Uhr im Museum in der Torgauer Straße 39 vorbei.

Sommerparty mit nasssen Füßen





Am Samstag, dem 23. August 2025 um 14.00 Uhr fiel der Startschuss für unsere Sommerparty in der Feldscheune in Döbern durch die Eröffnung der Kleinen/Jugend des Elsniger Faschingsclubs.

Neben einer sommerlich geschmückten Scheune, duftete es nach Kaffee und frischgebackenen Kuchen. Nachdem sich alle gestärkt hatten, wurden die Kinderspiele eröffnet.

Unsere kleinen Fußballer konnten sich am Torwandschießen üben, die kleinen Rennfahrer

konnten wieder den Parcours der Verkehrswacht unsicher machen, aber auch das Kinderkarussell der Familie Richter war erneut ein Highlight am Nachmittag.

Der Teddy wurde mit Pflastern und Verband bei dem Katastrophenschutz versorgt und das Glücksrad klackerte lustig daher. Mit einer großen schwarzen Wolke am Himmel wurden die Kinderspiele leider zu früh beendet, deswegen mussten die Pfützen herhalten.

Am Abend durften sich die Erwachsenen austoben. Ab 20 Uhr wurden dann die großen Funken, die Funkengarde und das Männerballett angefeuert. Trotz der frischen Temperaturen schmeckte das Steak vom Grill, das frischgezapfte Bier und der leckere Cocktail.



Zum späteren Abend standen noch Roland Kaiser und Heino auf dem Programm. Bei dem Lied "Warum hast du nicht Nein gesagt" bekam der Roland auch noch tatkräftige Unterstützung von "Maite Kelly". Nach viel tanzen und feiern, mussten alle aber noch fit sein für den Sonntagmorgen. Dieser startete pünktlich um 10 Uhr mit leichten Augenringen und die ersten Bierchen beim Frühschoppen wurden gezapft. Mit kurzer Stärkung und strahlenden Sonnenschein, startete auch unserer kleines Volleyballtunier. Da es sehr frisch war, spielten nur die knallharten Rivalen gegeneinander. Das angeschlagene Diverse Ballett unterlag nur knapp den Elsnigern, die immer noch für Olympia trainieren. Zur Stärkung gab es noch leckeres Mittagessen und das letzte Bier wurde geleert. Zum Schluss möchten wir uns wieder bei allen freiwilligen Helfern und Organisatoren bedanken, die unsere Sommerparty ermöglicht haben. Ein besonderer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Döbern, den Döbernern, an die Mitglieder des Heimat- und Kulturvereins und den Elsniger Faschingsverein. Auch ein herzliches Dankeschön an die Verkehrswacht, dem Katastrophenschutzbund, unserer Gemeinde, der Elbland AG und an Familie Richter.

Die Jugendgruppe machte eine Elbkanutour

Bei bestem Spätsommerwetter starteten mehrere Kinder und Jugendliche des ersten Elsniger Angelvereins in Begleitung von Betreuern und Eltern am 20.09.2025 eine Elbkanutour mit zwei Schlauchbooten. Nach einer Einweisung und Belehrung durch Herrn Schulze vom Bootsverleih, ging es um 11:30 Uhr aufs Wasser. Ausgestattet mit Paddeln, Schwimmwesten für Jedermann und viel Vorfreude, legten wir die ersten Flusskilometer gemütlich zurück. Wir passierten zwei Elbbrücken, den Schiffsanleger, den Einlauf des Klärwerks und das Torbogenhaus in Repitz, wo wir den ersten Anglern begegneten. Nach einem "Petri Heil" ging es weiter auf einen langen linksgebogenen Elbbogen mit interessanter Natur. Dort trafen wir Graureier, Gänse, Kormorane, Schwarzmilane, Möwen und uns unbekannte taubenartige Schwarmvögel an, die im flachen Ufer rasteten. Nachdem der Repitzer Bogen und einige Schafe hinter uns lagen, ging uns ein Paddel kurzeitig abhanden, konnte jedoch durch das Schwesterboot eingesammelt werden. Nun hatten wir aber dringend eine Rast nötig, welche wir dann auch in einer schönen Sandbuhne bei Döbern verbrachten. Dort fanden unsere jüngsten Passagiere eine Schatzkiste, dessen Inhalt auf alle Teilnehmer aufgeteilt wurde. Außerdem konnten wir uns mit belegten Brötchen von Ellis Partyservice für die Weiterfahrt stärken. Dies war auch nötig, denn jetzt wehte ein kräftiger Westwind, der unsere Boote an das Ostufer schob und wir ständig mit Paddelschlägen gegensteuern mussten. Bei Mockritz begegneten wir einem großen Möwenschwarm und zwei Schwänen am flachen Ostufer auf einer Insel mitten in einer Buhne. Auch unsere Nachtangelbuhnen vom Sommer wurden aus anderer Perspektive wiedererkannt. Da der Sichtkontakt zum Schwesterboot unterbrochen war, entschied die Besatzung des Führungsbootes auf Höhe der alten Fähre eine Rast einzulegen, um auf die anderen zu warten. Nach einigen Minuten tauchten sie hinter einem Buhnenkopf auf und schlossen zum zwölfer Boot auf. Hier wurde erstmals der Wunsch zum Verkürzen der Tour von unseren Halbstarken geäußert. Weiter Strom abwärts trafen wir Welsangler am Ostufer, Motorboote im Gegenverkehr, Bootsangler, die Hirschmühle, bellende Hunde und eine Radfahrertruppe am Endziel ohne Getränke an. Nach Absprache mit dem Schwesterboot verständigten wir uns auf ein Anlanden in Dommitzsch vor der Fähre. Dort angekommen, machten wir noch schöne Erinnerungsfotos. Nachdem die Boote aus dem Wasser und auf dem Transporthänger geladen wurden, bedankten sich alle Teilnehmer bei Herrn Schulze für das tolle Erlebnis der Elbkanutour. Vielleicht wird es im nächsten Jahr eine Wiederholung geben.

Michael König







Die Volkssolidarität - Ortgruppe Elsnig

Am Dienstag, dem 2. September d. J. war es wieder so weit für unser nächstes Mitgliedertreffen. Viele unserer Mitglieder folgten der Einladung und fanden sich zu unserer Nachmittagsveranstaltung in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Elsnig ein. In froher Runde und guter Stimmung freuten wir uns auf das Wiedersehen, den Gedankenaustausch und die vielfältigen Informationen. Fleißige Helfer sorgten schon Stunden zuvor dafür, dass wir es uns wie gewohnt an den gedeckten Tischen mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Süßem sehr gut gehen lassen konnten. Vielen Dank unseren vielen Geburtstagskindern, welche auf unterschiedlichste Weise zu dieser leckeren Verwöhnrunde beigetragen haben. Dann galt es, sich für das Jahr 2026 mit Ideen, Vorschlägen und Gedanken zu deren Gestaltung auszutauschen. Womit können wir im kommenden Jahr unsere Vereinsarbeit weiterhin mit Leben erfüllen? Ganz sicher werden wir uns interessante. nette Gäste einladen, um von ihnen Lehrreiches, Unterhaltsames und Wissenswertes zu erfahren. Die Spielenachmittage, die Tagesfahrt, Fasching, Nachmittagstreffen und Geburtstagsrunden bleiben u. a. auch im neuen Jahr bewährte Begegnungen und Zusammenkünfte. Unserer Einladung sehr gern folgend, besuchte uns an diesem Tag Martina Herzberg. Frau Herzberg ist seit März d. J. die Geschäftsführerin des Regionalverbandes der Volkssolidarität Torgau – Oschatz e. V. Es folgte ein persönliches, gegenseitiges Kennenlernen und ein reger Gedankenaustausch. Der Wunsch und das Interesse an der Arbeit der Volkssolidarität mehr von einander zu erfahren, war beiderseitig sehr groß. Frau Herzberg selbst war viele Jahre zuvor in der Betreuung, Pflege und auch auf Leitungsebene tätig. Sie gab uns viele Einblicke in ihre neue, aktuelle Vereinstätigkeit in Torgau. Herzlichen Dank, Frau Herzberg, für ihren Besuch bei uns in Elsnig. Ihr freundliches, liebenswertes Entgegenkommen und ihre Offenheit haben uns Mitgliedern sehr gut getan. Der dann eigens für uns bestellte Eiswagen mit seinem verlockenden Angebot sowie die strahlende Sonne vor der Tür, gaben dem Nachmittag einen schönen Tagesabschluss.



Ein nächstes Wiedersehen kommt mit der Fahrt nach Dresden zum Orgelkonzert in die Frauenkirche. Darauf freuen wir uns sehr.

Im Namen des Vorstandes

Die dritte Auflage der Elsniger Wiesn war ein Oktoberfestabend der Superlative!

Am 20. September 2025 fand die dritte Ausgabe des vom Elsniger Faschingsclub organisierten Oktoberfests statt. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen strömten bereits am späten Nachmittag zahlreiche Besucher, vor allem Familien, ins Weinskedorf. Ein neuer Besucherrekord wurde aufgestellt und die Vorfreude auf das Fest war greifbar.

Die Eröffnung des Festes begann mit einem zünftigen "Ein Prosit der Gemütlichkeit" im festlich dekorierten Festzelt. Die Tanzgruppen sorgten mit ihrem Eröffnungstanz zu "Ab auf die Wiesn" für gute Stimmung. Besonders hervorzuheben war die Premiere der "Minifünkchen", die im Alter von vier bis fünf Jahren eine wahre Tanzparty auf die Wiesn zauberten und die Zuschauer mit ihren Choreografien begeisterten.



Es wurde ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt geboten. Die Kinder konnten beim Wiesn-Triathlon mit Brezel-Fädeln. Brauseglasstemmen und Brezelzielwurf ihr Geschick unter Beweis stellen. Für Jugendliche und Erwachsene gab es spannende Wettbewerbe wie "Hau den Lukas", Hufeisenwerfen und Bierglasschieben. Zudem gab es kreative Angebote wie das Basteln von Perlenarmbändern im Oktoberfest-Look und Kinderschminken



Für das leibliche Wohl war mit bayerischen Schmankerln gesorgt: Von Weißwurst und Brezn bis hin zu Leberkäse von der Waldfleischerei Galla und erstmalig auch Backhendl, frisch aus dem Ofen der Bäckerei Lautenbach, war alles dabei. Natürlich durfte auch die klassische Bratwurst vom Grill nicht fehlen. In der Backstube kamen Schleckermäuler auf ihre Kosten, wo süße Waffeln und Crêpes angeboten wurden.



Im Laufe des Abends präsentierten die Elsniger Närrinnen und Narren verschiedene Showtänze zu Wiesn-Klassikern und modernen Hits. Die "Bad Boys" eroberten mit Partymusik und einem Outfit à la Engelbert Strauss die Herzen des Publikums, während die "Fünkchen" mit ihren flotten Choreografien für gute Laune und Sommerfeeling sorgten. Die "Zuckerpuppen" der Blue Hips und die Firecrackers setzten tänzerische i-Tüpfelchen des Abends und brachten das Festzelt zum "Brennen". Mit tosendem Applaus und Zugaberufen wurde nicht gespart. Anschließend folgte eine Stunde "Schlagerparty" nonstop, die das Publikum zum Schwitzen brachte. An der Bar herrschte Hochkonjunktur, während die Barcrew unermüdlich Oktoberfestbier zapfte, um den Durst der Gäste zu stillen. Der letzte Programmpunkt war ein grandioses Spektakel, bei dem die Funkengarde, die Funken und das Männerballett ihre Oktoberfest-Tauglichkeit unter Beweis stellten. Vom Wiesn-CanCan über den spanischen Wiesnflirt bis hin zum Wackelkontakt - die Stimmung eskalierte und sorgte für einen unvergesslichen Abschluss.







Anschließend übernahm das DJ-Duo, die "Dorfmonauten", das Zepter im Festzelt. Mit tollen Lichteffekten und fetten Beats dröhnten die Klänge durch das Festzelt, während junge und junggebliebene Gäste ununterbrochen aufs Festgelände strömten, um die Elsniger Wiesn zu feiern. Es war ein Festtag der Superlative – alles hat gepasst!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer aus Elsnig und Umgebung, die tatkräftig beim Aufbau des Festzeltes und der Vorbereitung des Festgeländes geholfen haben. Besonders hervorzuheben ist der große Einsatz der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neiden bei der Nachbarschaftshilfe. Wir danken der Gemeinde Elsnig für die Unterstützung aus dem Kulturbudget sowie für die Bereitstellung von Festzelt und Veranstaltungsgelände. Ein großes Dankeschön geht auch an unsere lokalen Versorgungshelden von Ellis Partyservice, der Waldfleischerei Galla und der Traditionsbäckerei Lautenbach. Ein riesiger Dank geht an unseren "Getränke-Dealer", der Firma Hicke

aus Großwig, die uns stets mit Nachschub versorgte. Bedanken möchten wir uns außerdem bei Gundolf Rabe für die Bereitstellung der eigens gebauten Wettbewerbsstationen "Hau den Lukas" und "Bierglasschieben" sowie bei Jan Küttner und seinem Team für die Betreuung der Wiesn-Wettkämpfe.

Nicht zuletzt gilt unser Dank den Vereinsmitgliedern des Elsniger Faschingsclubs, die es erneut geschafft haben, Menschen aus der Gemeinde und weit darüber hinaus mit 100-prozentigem ehrenamtlichem Engagement und Leidenschaft zu begeistern. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen zum Faschingsauftakt am 11.11. um 16 Uhr vor dem Elsniger Bürgeramt sowie zu den legendären Faschingswochenenden im Januar und Februar 2026. Elsnig Hinein!

Kathy Proft





Trossiner Biber: Kinder- und Jugendvolleyball in großem Stil

Der Jagdvorstand

Was war das für ein herausfordernder Tag?! Am 16. August fand das diesjährige Kinder- und Jugendbeachvolleyballturnier unter der Schirmherrschaft der Familie Zirm statt.

Wer das Gelände des Dahlenberger Stausees betrat, wurde von einer erstaunlichen Vielzahl junger Volleyballtalente überrascht. Insgesamt traten knapp 80 leistungsstarke hochmotivierte junge Menschen an. Dabei ging es heiß her. Es wurde gekämpft, gehechtet, wettgeeifert, gejubelt, gehofft, ... Der Teamgeist und Siegeswille war allen Spielern ins Gesicht geschrieben. Vor diesem Turnier hätte vermutlich keiner geahnt, dass es in unserer Region doch so viel aufstrebenden Volleyballnachwuchs gibt. Hierbei muss man stets betonen, dass dies alles nur möglich ist, weil sich viele engagierte Mamas, Papas, Omas, Opas usw. bereiterklären ehrenamtlich Zeit in die Kinder- und Jugendarbeit zu stecken. Ein großes Lob und Dankeschön hierfür!!!!

Im Turnier gab es zwei Altersklassen, die separat gewertet wurden. Hierbei spielten Kinder im Alter von 8 – 13 Jahren und die Teenies von 14 – 17 Jahren.

Kinderturnier U13

Bei den Jüngsten gab es insgesamt 11 Mannschaften, die aus Dommitzsch (5x), Wittenberg (3x), Großtreben (2x) und Trossin kamen. Dabei wurde in mehreren Staffeln gespielt, sodass jede Mannschaft am Ende 6 bis 7 anstrengende Matches hinter sich brachte. Es wurden pro Spiel 2 Sätze bis 15 Punkte absolviert. Für die Kids war dies sehr herausfordernd, brachte jedoch viele bereichernde Erfahrungen mit sich.

Die Platzierung der Kids sah wie folgt aus:

1. Platz: Dommitzsch - Abbelschorle

2. Platz: Trossin – Uferbeacher

3. Platz: Dommitzsch - Libellen

Jugendturnier U17

Bei den Teenagern wurden 2 Sätze bis 21 gespielt, jeder gegen jeden. Hier ergab sich folgendes Ranking:

Platz: Arzberg – Just for fun
 Platz: Arzberg – Das bleibt so
 Platz: Trossin – Team Bente
 Platz: Dommitzsch – No name
 Platz: Trossin – Danny ist schuld

Um die Meute stets in Schach zu halten, wurden vier Spielfelder von Vereinsmitgliedern und Helfern der freiwilligen Feuerwehr hergerichtet. Damit war die Hälfte der Mannschaften stets in Bewegung.

Für die Pausen zwischendurch haben sich ebenso zahlreiche freiwillige Helfer aus dem Verein Trossiner Biber gefunden, um die hungrigen Mäuler mit Essen und Trinken zu versorgen. Der reichhaltige Kuchenbasar, die frischen duftenden Waffeln mit selbstgemachtem Apfelmus und das Fleischangebot mit Steaks und Würstchen wurde dankend angenommen. Außerdem sei auch hier großer Dank an die fleißigen Bäcker, Helfer und Unterstützer gerichtet! Summa summarum kann man von einem außerordentlich erfolgreichen Tag sprechen. Wir hoffen der Ehrgeiz der Kids konnte gesteigert werden und wir freuen uns dieses Turnier in ähnlichem Format im nächsten Jahr wiederholen zu können.

Claudia Burkhardt



Trossiner Jugend im Angriffsmodus



Startaufstellung aller Mannschaften



Trossiner Spieler und das Organisatorenduo Herr und Frau Zirm

15. Trossiner Wiesen - das Oktoberfest des FCT



Am 21.09.2025, dem letzten Sonntag im Sommer des Jahres 2025, traf man sich im Biergarten der "Narrenklause – Zur Linde" in Trossin zur 15. Auflage der Trossiner Wiesen.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich viele Besucher im Biergarten des FCT ein. Im toll ausgestalteten Festzelt fühlten sich die vielen Besucher, die alle mit guter Laune zum Teil in Dirndl und Lederhose erschienen, pudelwohl.

Beim Maßband-Spiel – bringe den Tischtennisball auf einem

Maßband in ein Schnapsglas, beim Pömpel-Zielwurf und beim Hut trifft Geweih-Zielwurf waren Geschick und ein bisschen Glück gefragt. Für die Kinder standen Ringe-Zielwurf und Pömpel-Weitwurf auf dem Programm – ein Riesenspaß für die Kleinen.

Musik, tolle Stimmung und leckeres Essen sorgten den ganzen Vormittag für beste Unterhaltung. Auch das Wetter spielte mit und machte das Fest, trotz einiger Regentropfen, perfekt. Ein wichtiger Höhepunkt auf den Trossiner Wiesen ist der Bierfassanstich. Nach nur zwei Schlägen von unserem Vereinsmitglied Martin floss das Bier in die bereitgestellten Gläser und die Feier nahm richtig Fahrt auf. Ein gelungenes Fest, das uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird und schon jetzt Vorfreude auf das nächste Mal weckt!

Der FaschingsClub Trossin







Rückblick auf das 35. Oktoberfest in Falkenberg

Am letzten Wochenende im September durfte Falkenberg bereits zum 35. Mal sein traditionelles Oktoberfest feiern - und das ganze Dorf war mit Begeisterung dabei. Viele Einwohner schmückten ihre Häuser, Vorgärten und Einfahrten liebevoll. Besonders unsere Jugend hat sich mit viel Energie in die ausgelassene Stimmung eingebracht.



Den Auftakt bildete um 13 Uhr das Fußballspiel, gefolgt von Kaffee und Kuchen, liebevoll gebacken von unseren fleißigen Kuchenbäckerinnen und ausgegeben von den Feuerwehrfrauen. Für musikalische Höhepunkte sorgten die "Blitzeblaue Guggemusik" aus Beilrode, welche mit unseren Kindern und Jugendlichen einmarschierten und die mit ihrer stimmungsvollen Umrahmung alle Gäste begeisterten.

Ein besonderer Moment war die Ehrung unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr: Die Jüngsten meisterten erfolgreich das 1. Abzeichen der Kinderfeuerwehr "Flamme 1" in Luppa, und unsere Jugendwehr erreichte einen großartigen 3. Platz bei den Landesmeisterschaften. Herzlichen Glückwunsch!



Anschließend ging es spannend und abwechslungsreich weiter: Die actionreichen Straßenwettkämpfe, eine tolle Talenteshow und der beschwingte Fackelumzug bereiteten den perfekten Übergang zur abschließenden Disco, bei der bis tief in die Nacht ausgelassen getanzt und gefeiert wurde.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Helfern, Unterstützern, Sponsoren und insbesondere Vandemoortale für die Brötchenspende, unserem GUT

Trossin und unseren Jägern. Ohne den Zusammenhalt und die tatkräftige Zusammenarbeit vieler wäre dieses gelungene Fest nicht möglich gewesen.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Sonntags- und Festgottesdienste der katholischen Pfarrei Torgau vom 18. Oktober bis 23. November 2025

Samstag, 18. Oktober

18 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 19. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr Hochamt

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Samstag, 25. Oktober

14 Uhr Seniorenmesse mit Krankensalbung, anschließend

Seniorenherbstfest

Sonntag, 26. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis

8 Uhr Hl. Messe in Mockrehna

10 Uhr Hochamt

Samstag, 1. November Allerheiligen 8.30 Uhr Gräbersegnung in Roitzsch Gräbersegnung in Drebligar 12 Uhr 12.30 Uhr Gräbersegnung in Elsnig

13 Uhr Gräbersegnung in Neiden 18 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 2. November 31. Sonntag im Jahreskreis Allerseelen 8 Uhr Wort-Gottes-Feier in Mockrehna, anschließend

Gräbersegnung

10 Uhr Hochamt

14 Uhr Wort-Gottes-Feier in Dommitzsch, anschließend

Gräbersegnung

14.30 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof Torgau

Samstag, 8. November

Sonntagvorabendmesse 18 Uhr

Sonntag, 9 November 32. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr

Samstag, 15. November

18 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 16. November 33. Sonntag im Jahreskreis

8 Uhr HI. Messe in Dommitzsch

10 Uhr HochamtSamstag, 22. November18 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 23. November Christkönigssonntag 8 Uhr Wort-Gottes-Feier in Mockrehna

10 Uhr Hochamt

GD ohne genaue Ortsangabe finden in der Pfarrgemeinde Torgau statt.

Aktualisierungen und weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Homepage http://www.katholische-kirche-torgau.de und der Tagespresse.

Evangelische Gottesdienste Dommitzsch und Umgebung

Gottesdienste Oktober und November 2025 für die Kirchspiele Dommitzsch-Trossin und Süptitz Gottesdienste Oktober 2025

Jesus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch. LK 17,21

Sonntag, 19. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr, Erntedank Gottesdienst mit Abendmahl

Roitzsch

14 Uhr, Süptitz Gottesdienst zur GKR Einführung

Samstag, 25. Oktober

10 Uhr, Belgern TeenNight-Gottesdienst

Sonntag, 26. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis 10.30 Uhr, Gottesdienst zur GKR-Einführung

Dommitzsch

13.30 Uhr, Wörblitz Gottesdienst zur Taufe von Linnea Malou

Schmidt

14.30 Uhr, Erntedank Gottesdienst

Falkenberg

Freitag, 31. Oktober

10.30 Uhr, Torgau Festgottesdienst zum Reformationstag

Veranstaltungen

Dienstag, 21. Oktober, Kinderkirche 15 – 16.30 Uhr, im Pfarrhaus Trossin

Freitag, 24. Oktober, Kinderkirche

15 - 16.30 Uhr, im Pfarrhaus Süptitz

Freitag, 24. Oktober, Kinderkirche "Plus" für Kinder der 5./6. Klasse

17 - 19 Uhr, im Pfarrhaus Trossin

Gottesdienste November 2025

Jesus spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. Ez 34,16

Sonntag, 2. November, 20. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr, Süptitz Gottesdienst mit dem Lekorinnen-Team
Sonntag, 9. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
10.30 Uhr, Gedenk-Andacht zum 9. November

Großwig

Dienstag, 11. November

17 Uhr, Süptitz Andacht zum Martinsfest (Martinsfest-Team)
17 Uhr, Trossin Andacht zum Martinsfest mit der Kita Biber-

burg

Sonntag, 16. November, Volkstrauertag

9 Uhr, Greudnitz Gottesdienst zum Gedenken an die Verstor-

benen (für Greudnitz und Wörblitz)

10.30 Uhr,
 Falkenberg
 14 Uhr, Mockritz
 Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen (für Falkenberg und Dahlenberg)
 Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen (für Mockritz, Döbern und Neiden)

Mittwoch, 19. November, Buß- und Bettag

10.30 Uhr, Trossin Gottesdienst zum Gedenken an die Verstor-

benen (für Trossin und Roitzsch)

14 Uhr, Süptitz Gottesdienst zum Gedenken an die Verstor-

benen

Veranstaltungen

Dienstag, 4. November Kinderkirche 15 – 16.30 Uhr, im Pfarrhaus Trossin **Freitag, 7. November** Kinderkirche 15 – 16.30 Uhr, im Pfarrhaus Süptitz

Freitag, 14. November Kinderkirche "Plus" für Kinder der

5./6. Klasse

17 - 19 Uhr, im Pfarrhaus Dommitzsch

Kontakte

Pfarrer Cornelius Pohle, Telefon: 034223 41657

E-Mail: cornelius.pohle@web.de

Gemeindepädagogin Claudia Horn, Telefon: 0152 03155204

E-Mail: claudia.horn@ekmd.de

Kantorin Cornelia Gebauer, Telefon: 0160 96628172

E-Mail: cornelia.Gebauer@ekmd.de

Kirchengemeindebüro Michaela Pannicke

Süptitz Telefon: 03421 906220

Dommitzsch Telefon: 034223 48744

E-Mail: pfarramt.Dommitzsch-Sueptitz@ekmd.de

Friedhofsverwaltung

Verena Schneider-Schrocke Kreiskirchenamt Eilenburg, Telefon: 03423 686833 E-Mail: verena.schneider@ekmd.de

Sonstiges

Dommitzsch Baumschnittannahme 2025

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt aus <u>privaten</u> Haushalten an folgenden Terminen im Jahr 2025

Dommitzsch Wörblitz jeweils 09:00 - jeweils 09:00 -12:00 Uhr 11:00 Uhr

Oktober 25.10.

November 08.11. und 29.11. 29.11.

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt - bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m.

Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalender 2025 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.

Rasen-, Laub- und Blumenverschnitt sind getrennt vom Baumverschnitt zu entsorgen - es dürfen keine Wurzeln entsorgt werden.

Wichtig für die Annahmestelle Wörblitz:

Bitte fahren Sie vom Norden (Wörblitz) auf die Deponie.

Annahmestelle Grünschnittplatz in Elsnig - Betonfläche am Feuerwehrgerätehaus

Es besteht für jeden Einwohner die Möglichkeit, Grünverschnitt wie Baum- und Heckenverschnitt, Rasen und Laub auf dem Grünschnittplatz in Elsnig am Feuerwehrgerätehaus unentgeltlich abzugeben. Angenommen werden Baum- und Heckenverschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 Meter.

Termine: Samstag, 25. Oktober 2025 Samstag, 8. November 2025 und

29. November 2025

jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kostenlose Annahme von Baum- und Heckenverschnitt in der Gemeinde Trossin

auf der ehemaligen Deponie in Trossin, Roitzscher Straße.

Termin: am 25. Oktober 2025 und 8. November 2025 von 13.00 bis 16.00 Uhr

Angenommen wird Baum- und Heckenverschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 m. Nicht angenommen werden: Obst- und Gemüseabfälle, Einstreu wie Sägespäne. Diese Abfälle sind über die Restabfallbehälter zu entsorgen bzw. können gebührenpflichtig auf den Betriebshöfen Torgau und Rechau/Zöchau angeliefert werden. Die Zeiten für die Annahme sind im ATO Abfallkalender 2025 ersichtlich.

Sonntagsöffnung und öffentliche Führung am 26. Oktober

Die Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin ist am Sonntag, dem 26. Oktober 2025 von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Um 14:00 Uhr findet eine kostenfreie öffentliche Führung statt. Im Rahmen der Führung werden der ehemalige "Bunker", das Zellengebäude und Teile des Schlossareals besichtigt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

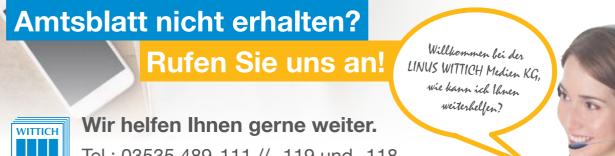




Terminübersicht des Mehrgenerationenhauses Dommitzsch

Tag	Uhrzeit	Angebot
Mo. – Fr.	9 – 10.30 Uhr	Morgens-Wirtschaft: Gespräche bei Kaffee und Tee und kleinem Imbiss
Di.	10 – 11 Uhr	Frühstücksstammtisch
Di.	13 – 14 Uhr	Rommè-Spiel-Gruppe
Di.	13.30 – 16 Uhr	Seniorensportgruppe mit Frau Richter
Mi.	13.30 – 15.30 Uhr	Rommé-Spiel-Gruppe
Mi.	14 – 16.30 Uhr	Stricken in Geselligkeit
Fr.	16 – 18 Uhr	Offener Jugendtreff, Dart, Kleinbillard, Tischkicker, Playstation, analoge Spiele und Tischtennis
Oktober		
16.10.	15 – 18.30 Uhr	Blutspende
22.10.	17 – 20 Uhr	Filmvorführung und Gespräch "Traumtaucher" mit Regisseur Christoph Fleischer
24.10.	15 – 18.30 Uhr	Medienwerkstatt "Digitales Storytellig und Kommunikation im Netz", Nutzung von digitalen Tools, An-
		meldung erwünscht.
30.10.	14 – 16.30 Uhr	Kaffeenachmittag der VSA Gruppe III, Frau Däumig mit Programm
30.10.	17 – 19 Uhr	"Erinnerungen sichtbar machen" – Erhalten von Wissen und Erinnerungen – Wie kann das passieren";
		Erich-Zeiger-Haus e. V., Anmeldung erwünscht.
November		
6.11.	17 – 19 Uhr	"Erinnerungen sichtbar machen" – Erhalten von Wissen und Erinnerungen – Wie kann das passieren";
		Erich-Zeiger-Haus e. V., Anmeldung erwünscht.
7.11.	15 – 18 Uhr	Medienwerkstatt "Wie produziere ich einen Podcast?" was streckt eigentlich alles dahinter, einen
		Podcast aufzunehmen?, Anmeldung erwünscht
7.11.	ab 16 Uhr	Pilzgeschichten – Nützliches, kurioses und spannendes über Pilze mit Wolfgang Scaruppe und dem
		"Barfussgänger von Torgau", Anmeldung erwünscht
12.11.	14 – 16 Uhr	Medienwerkstatt "Faktencheck für Senioren und Seniorinnen" – Das Internet ist überfüllt von Informa-
		tionen. Doch welchen davon kann ich Glauben schenken?
13.11.	17 – 19 Uhr	"Erinnerungen sichtbar machen" – Erhalten von Wissen und Erinnerungen – Wie kann das passieren";
		Erich-Zeiger-Haus e. V., Anmeldung erwünscht.

Anmeldungen bitte im Mehrgenerationenhaus von 9 - 14.30 Uhr (Mi. bis 17 Uhr) oder telefonisch 034223 60381 oder Tel. 0171 8610873.





Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118 E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de